

## Ausschreibungskriterien behindern fairen Wettbewerb

### mobifair fordert die Änderung der Zuschlagskriterien

#### mobifair

für fairen Wettbewerb in der Mobilitätswirtschaft e. V.

Adresse:  
Niddastraße 98-102  
60329 Frankfurt/Main

Telefon: (0 69) 27 13 99 66

Telefax: (0 69) 27 13 99 6 - 77

E-Mail: [info@mobifair.eu](mailto:info@mobifair.eu)

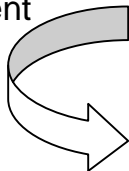
Geschäftsführer: Helmut Diener

Der „Billigere“ bekommt den Zuschlag für die Leistungserbringung insbesondere bei Ausschreibungen im Schienenpersonennahverkehr (SPNV). So kann man die EU-Richtlinie verstehen, die Ausschreibung und Vergabekriterien regelt. Die Besteller sparen Geld, doch die Beschäftigten sind Lohn- und Sozialdumping ausgesetzt und die Kundenbedürfnisse bleiben auf der Strecke.

#### Die Zuschlagskriterien in der Gewichtung:

70 Prozent      Preis des Angebotes

15 Prozent      Qualität



*Aufteilung in Prozent:  
Fahrgastinformation 4, Zugbildung 2,5,  
Anschlusssicherung 2, Notfallmanagement 2,  
Servicepersonal im Zug 2, Sauberkeit-  
Mängelfreiheit-Sicherheit-Erscheinungsbild 1,  
Schienenersatzverkehr mit Busnotverkehr 0,5,  
Qualitätsbericht 0,5, Beschwerdemanagement 0,5.*

14 Prozent      Fahrzeugeigenschaften

1 Prozent      Überwachung der Verkehrsstationen

Die Stellschraube liegt klar bei den Interessen der Verbraucher und beim Einsatz der Beschäftigten. Diese Zuschlagskriterien drängen Unternehmen vom Markt, für die es ein Selbstverständnis ist, Lohn- und Sozialstandards sowie Kundenbedürfnisse und die Qualifikation der Beschäftigten zu respektieren.



## **mobifair fordert die Änderung der Zuschlagskriterien und verlangt eine höhere Bewertung der Sozialkriterien.**

**In den Bewerberkreis sind nur Betriebe aufzunehmen, die den regelmäßigen Nachweis erbringen für**

- die erforderlichen Lokführerlizenzen
- betriebliche Fortbildungsmaßnahmen
- den Erwerb und Erhalt der Fahrzeug- und Streckenkenntnisse (Grundkomponenten der Strecken wie zum Beispiel Gleise, Signale, Bremseinsatzpunkte und Zugsicherungssysteme)
- die medizinischen Tauglichkeitsuntersuchungen der Beschäftigten im Fahrdienst
- die Beherrschung der Landessprache in Wort und Schrift, insbesondere für den Beschäftigungsbereich der Lokführer

**Weitere Zulassungskriterien für eine Bewerbung sind:**

- Eigene Ausbildung in den notwendigen Berufsbildern
- Nachweis über die erforderlichen Regelarbeitsplätze zur Erbringung der ausgeschriebenen Leistung
- Einsatz von Leiharbeitnehmern, nur befristet auf höchstens drei Monate und auf Antrag

Außerdem verlangen wir vom Besteller den zwingenden Einsatz von Zugbegleitpersonal bei lokbespannten Zügen und mehrteiligen Triebwagen in die Ausschreibungskriterien aufzunehmen.

**mobifair wird für mehr Qualität und soziale Gerechtigkeit im Ausschreibungsverfahren politisch aktiv werden.**

Abteilung für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Frank Hercher  
Telefon: 0611-174 666 7, Mobil: 0173 316 75 34  
E-Mail: presseabteilung@mobifair.eu

**mobifair** - für fairen Wettbewerb in der Mobilitätswirtschaft e. V.  
Eingetragen im Vereinsregister Frankfurt am Main unter VR 13555  
Geschäftsführer Helmut Diener

